

LITURGISCHER KALENDER AUGUST 2020

- 01.08. Heiliger Alfons Maria, Bischof und Kirchenlehrer
02.08. 18. Sonntag im Jahreskreis, Portiunkulatag
04.08. Heiliger Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars
05.08. Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore (Maria Schnee)
06.08. **VERKLÄRUNG DES HERRN**
08.08. Heiliger Dominikus, Ordensgründer
09.08. 19. Sonntag im Jahreskreis
10.08. **HEILIGER LAURENTIUS, ERZDIAKON und MÄRTYRER**
11.08. Heilige Klara von Assisi, Ordensgründerin
14.08. Heiliger Maximilian Maria Kolbe, Märtyrer, Vigiltag von Maria Himmelfahrt
15.08. **HOCHFEST DER ENTSCHLAFUNG DER GOTTESGEBÄRERIN MARIA**
10:00 Festhochamt
16.08. 20. Sonntag im Jahreskreis
20.08. Heiliger Bernhard von Clairvaux, Abt und Kirchenlehrer
21.08. Heiliger Pius X., Papst
22.08. Maria Königin
23.08. 21. Sonntag im Jahreskreis
24.08. **HEILIGER APOSTEL BARTHOLOMÄUS**
26.08. Seliger Dominikus von der Muttergottes, Passionist
27.08. Heilige Monika
28.08. Heiliger Aurelius Augustinus, Kirchenvater
29.08. Enthauptung des heiligen Johannes des Vorläufers
30.08. 22. Sonntag im Jahreskreis

GOTTESDIENSTE IN DER WALLFAHRTSKIRCHE MARIA SCHUTZ

- Sonntage: 8.00, 9.30, 11.00 Uhr
15.00 Uhr Segen
Werktage: 9.30 Uhr

40-JÄHRIGES PRIESTERJUBILÄUM

Am 21. Juni hat die Pfarre Semmering den 40. Jahrestag der Priesterweihe von P. Nikolaus gefeiert. Es war ein herzliches und von vielen Händen gut vorbereitetes Fest.



Den vielen Gratulanten sei ein tiefes Vergelt's Gott ausgesprochen. Besonders war es eine große Überraschung, dass die Zauberbergklang Damen nach langer „Corona Schweigepause“ wieder zum 1. Mal gesungen haben.



CHRISTOPHORUS - SONNTAG

Es können nach dem Gottesdienst nach alter Tradition wieder die Fahrzeuge gesegnet werden.

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
P. Nikolaus Seitz CP,
Pfarramt 2680 Semmering; Tel. 02664/2239
www.pfarre-semmering.at
Layout & Satz:
Waltraud Holzhaecker, 7512 Kohfidisch
RENOVIERUNGSKONTO – Pfarrhof:
PSK Semmering: 7.433.247

GRÜß



GOTT!

Pfarrbrief

Jahrgang 62

Juli / August 2020



LITURGISCHER KALENDER JULI 2020

- 01.07. **FEST DES KOSTBAREN BLUTES**
02.07. **MARIÄ HEIMSUCHUNG**
03.07. **HEILIGER APOSTEL THOMAS**
05.07. 14. Sonntag im Jahreskreis
06.07. Heilige Maria Goretti, Märtyrerin
11.07. **HEILIGER BENEDIKT VON NURSIA, SCHUTZPATRON EUROPAS**
12.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
15.07. Heiliger Bonaventura, Bischof und Kirchenlehrer
16.07. Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel
19.07. 16. Sonntag im Jahreskreis
20.07. Heilige Margaretha, Erzmärtyrerin
22.07. **HEILIGE MARIA MAGDALENA, Apostolin der Apostel**
23.07. **HEILIGE BIRGITTA VON SCHWEDEN, Schutzpatronin Europas**
24.07. Heiliger Christophorus, Märtyrer
25.07. **HEILIGER APOSTEL JAKOBUS DER ÄLTERE**
26.07. 17. Sonntag im Jahreskreis, Christophorusopfer für die MIVA und Fahrzeugsegnung nach der Messe
29.07. Heilige Martha von Bethanien
31.07. Heiliger Ignatius von Loyola, Jesuitengründer

GOTTESDIENSTE DER PFARRE SEMMERING

Sonn- und Feiertage: 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst
18.00 Uhr Vorabendmesse

Werktage: Dienstag, Freitag: 16.00 Uhr

KANZLEISTUNDEN

Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunden P. Nikolaus:
jeden Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

BEICHTGELEGENHEIT

vor und nach den Gottesdiensten und auf persönliche Vereinbarung

O Stern im Meere

O Stern im Meere, Fürstin der Liebe,
aller Betrüben Labung und Trost!
Wenn du mir beistehst, fürcht' ich kein
Unheil; alles ist heiter, alles ist gut.
Höre mein Flehen, neige dein Antlitz,
 gib, meine Herrin, Friede und Heil!

O Stern im Meere, Mutter der
Schmerzen, aller Bedrängten Hilfe und
Trost!

Wenn du mich tröstest, trocken die
Tränen, schwindet all Trübsal, schwin-
det all Leid.

Höre mein Flehen, neige dein Antlitz,
 gib, meine Herrin, Friede und Heil!

O Stern im Meere, Pforte des Himmels,
aller der Schiffer Hoffnung und Ziel!
Wenn du mir leuchtest, wenn du mich
leitest, schweigen die Stürme, find' ich
den Port.

Höre mein Flehen, neige dein Antlitz,
 gib, meine Herrin, Friede und Heil!



Liebe Leserinnen und Leser,

man sollte schon einmal Fabrizio de Andre gehört haben, wenn er „Creuza de măr“ in seinem heimatlichen Genueser Dialekt singt. Crèuza de mă ist die Bezeichnung für die zum Meer führenden gewundenen und von Natursteinmauern gesäumten Wege in Ligurien. Da spürt man die unbeschreibliche Sehnsucht jener Seefahrer aus den Landen um das Mittelmeer, die es hinausgetrieben hat auf die Weiten der Meere. Da spürt man das Verlangen eines Christoforo Colombo oder eines Heinrich der Seefahrers aus Portugal, neue Ufer zu entdecken. Mir fällt auch das Chanson „la mer“ von Charles Trenet ein. Es lässt die Schönheit des Meeres ebenso zum Obrenschmaus und zur Sehnsucht der Seele werden.

Es ist Sommer geworden. Für unzählige Menschen bedeutet das Meer Ziel und Ort von Erholung und Entfaltung der Sinne.

Ich kann mich noch gut erinnern, wie ich zum ersten Mal mit meinen Augen diese unendlichen Wasser erblickt habe. Im Jahre 1972 bin ich einer Einladung nach Athen gefolgt und habe mir die Bahnreise dorthin redlich erarbeitet. Man hat mich vom Hauptbahnhof abgeholt und auf der Fahrt zum Ziel lag es plötzlich vor mir, dieses atemberaubende Meer im gleißenden Licht der Sonne.

Viele Male hat mich seit damals das Meer in seinen Bann gezogen. Man wird kaum satt, die Augen auf den Wellen ruben zu lassen. Seine scheinbare Unendlichkeit öffnet die Seele nicht zuletzt für den unendlich herrlichen Gott. Unser Ordensvater, der heilige Paul vom Kreuz, der auf der Halbinsel Monte Argentario im tyrrhenischen Meer sein erstes Kloster gegründet hat, vergleicht die Liebe Gottes mit dem schier grenzenlosen Meer.

Und er hat recht. Seine Tiefe und Weite lässt erahnen, wie Gott uns mit seiner Zärtlichkeit umgibt und beseelt.

In der Hauskapelle des Schlosses Achileion der Kaiserin Elisabeth auf Korfu wird die Gottesmutter dargestellt als „Stern des Meeres“.

Es will dem Betrachter die wichtige Aufgabe der Jungfrau Maria vermitteln, in den Stürmen des Meeres den sicheren Hafen zu weisen. Es gibt ein schönes Lied zu Ehren Mariens, das ich in diesem Pfarrbrief wiedergegeben habe, „Stern des Meeres“.

Im apostolischen Schreiben Papst Johannes Pauls II. „Stella Maris“ von 1997 führt dieser aus: „Stella maris ist der beliebteste Beiname, mit dem die Seeleute von jeher diejenige anrufen, deren Schutz sie vertrauen, die Jungfrau Maria. Ihr Sohn begleitete die Jünger auf ihren Fischerbooten. So begleitet auch die Kirche mit der Seefahrt verbundene Menschen, indem sie sich der besonderen geistlichen Bedürfnisse jener Personen annimmt, die sich aus verschiedenen Gründen auf See aufhalten und arbeiten.“

Sind hier nicht auch die vielen Urlauber auf den Kreuzfahrtschiffen miteingeschlossen? Papst Benedikt XVI. schließt seine Enzyklika „Spe salvi“ mit den Worten „Stern des Meeres, leuchte uns und führe uns auf unserem Weg!“

Ich wünsche Ihnen, ob an Meeresstränden oder anderen schönen Urlaubsorten eine gute Erholung für Leib und Seele. Kommen Sie wohlbehalten wieder heim!

Herzlich grüßt und segnet Sie

Mr p. nikolaus